

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

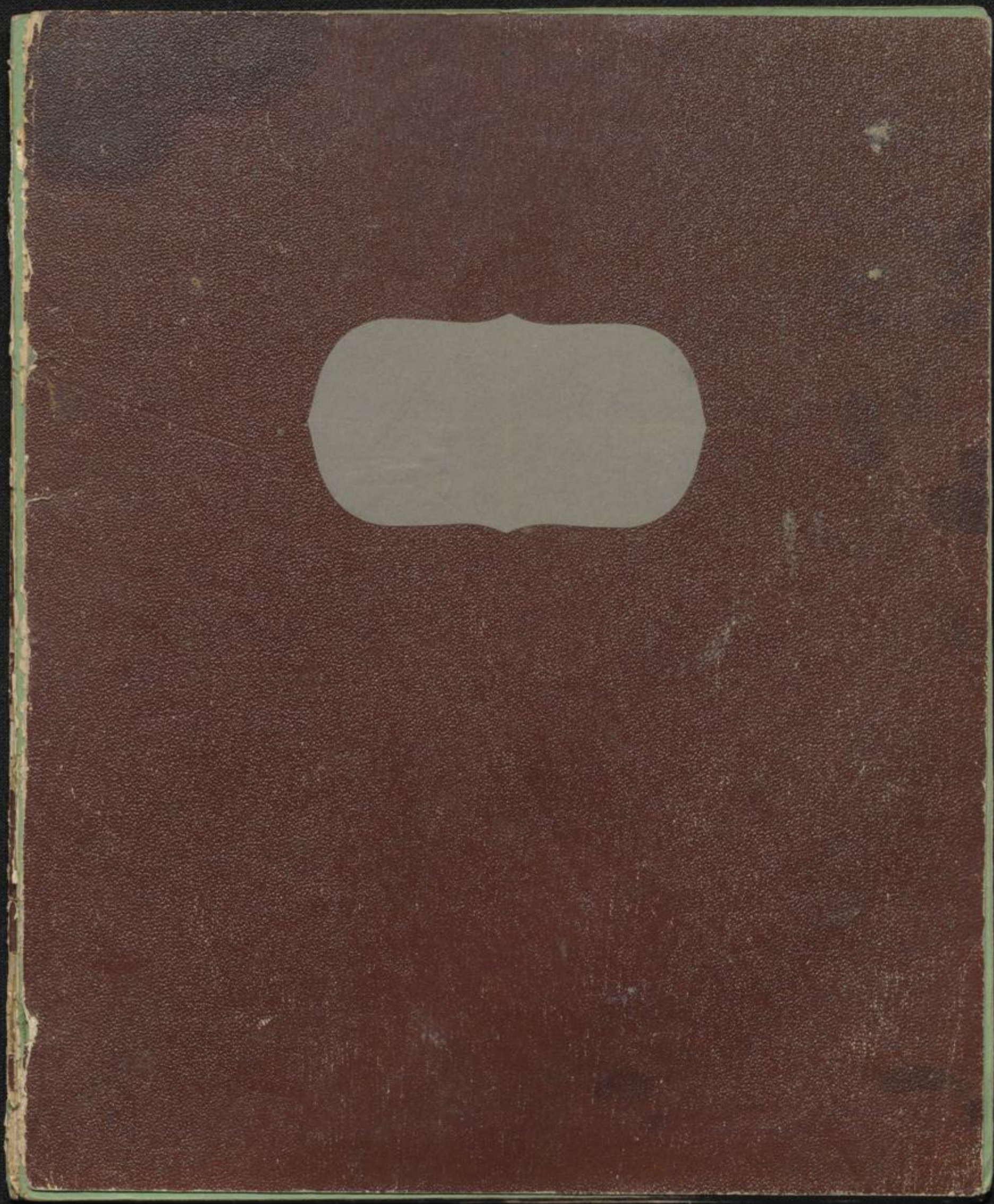
Amusement pour violon et pianoforte

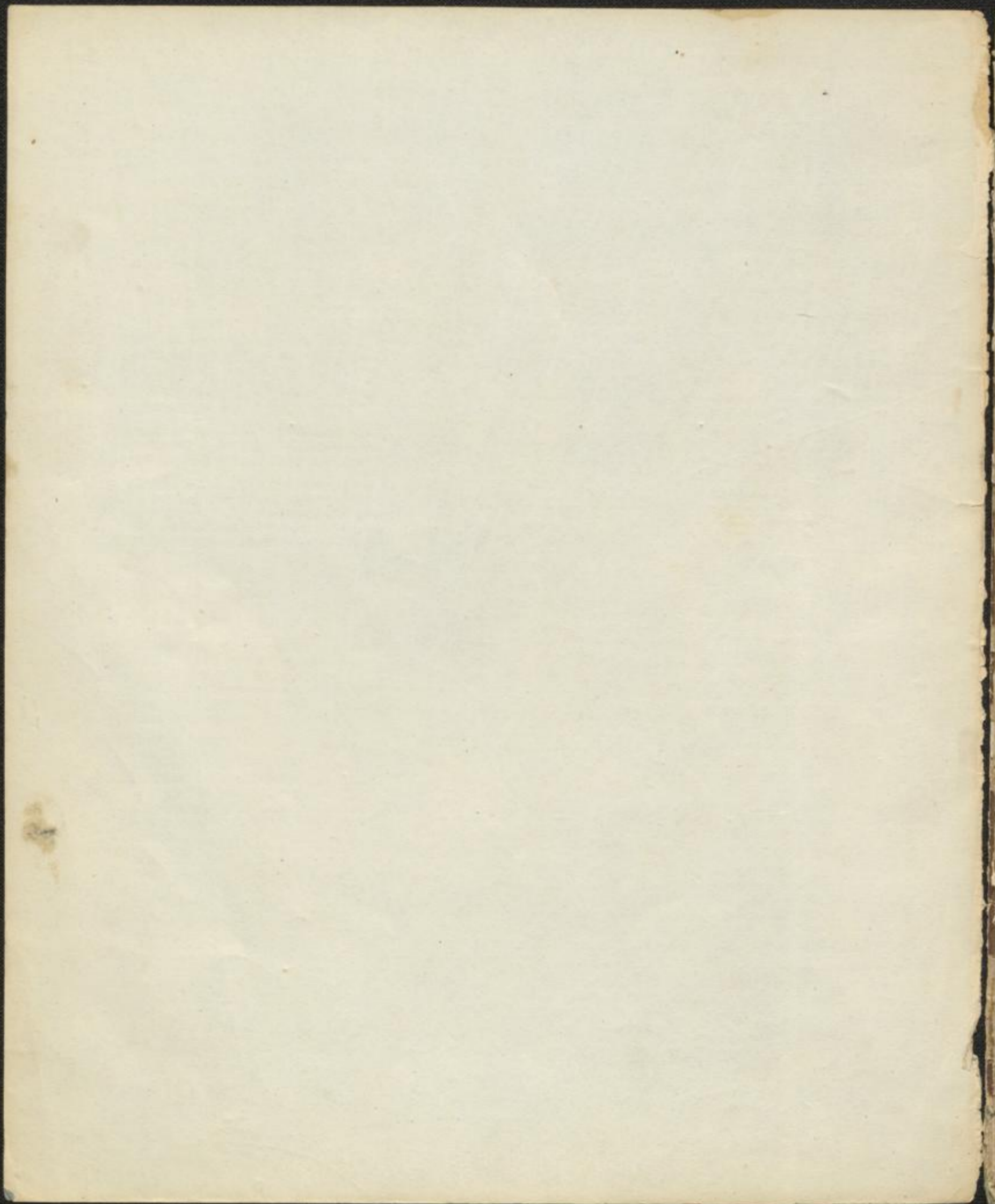
Heft III. Duo de Norma

Böhm, Leopold

Langensalza, [ca. 1860]

[urn:nbn:de:bsz:31-310924](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-310924)





Mus. Dept.
3438

Progressive

AMUSEMENTS

für

Pianoforte und Violine

arrangirt

von

C. L. B Ö H M.

- 1) Melodienstrüsschen No. 1.
- 2) Melodienstrüsschen No. 2.
- 3) Duo über Motive aus Norma.
- 4) Duo concertant.

Langensalza.

Schulbuchhandlung d. Th. L. V.

Druck von Julius Bette in Langensalza.

UNTERRICHTS-MUSIKALIEN

der Schulbuchhandlung des Th. L. V. zu Langensalza.

A. Lehrbücher.

- Anleitung zur Instrumentierung von Frankenberg, Musiklehrer am Seminar zu Sondershausen. 9 sgr.
- Kleine Harmonielehre. Für Musikschüler leichtfasslich dargestellt von Dr. A. Kretschmar. 9 sgr.
- Modulationen nach den 24 Tonarten bearbeitet von J. Demlich, Rector zu Kloster Leubus. Op. 21. 4 sgr.
- Vorschule für musikalischen Compositionen, von E. Postel. 2te Aufl. 1 thr.
- Mozart, Erinnerungen an sein Leben und Wirken nebst Bemerkungen über dessen Bedeutung für die Tonkunst. Von Heinrich Sattler. 6 sgr.
- Die Orgel. Nach den Grundsätzen der neuesten Orgelbaukunst dargestellt und den Organistenschulen, Seminarien, Präparanden-Anstalten sowie allen Freunden der Orgel und des Orgelbaus gewidmet von H. Sattler. 2te Aufl. 12 sgr.

B. Für Pianoforte.

1) Für zwei Hände.

- Theoretisch-praktische Pianoforte-Schule, eine genetische Stufenfolge technischer Übungen und progressiver Tonstücke mit theoretischen und methodischen Andeutungen von F. A. Gressler. Op. 13. Vierte, revidierte Aufl. 31 Musikbogen. 2 thr.
- Elementar-Klavierschule von J. Püschel. 27 sgr.
- Elite aus den Werken der Classiker des Pianofortespiels. Von Franz Albert Gressler. Op. 42. 1. Lfg. Quintaren, Octaven-Umfang, Abweichungen davon, Bassnoten, C-dur, zufällige Versetzung, A-moll. 2. Lfg. Einfache Verzweigungen, Gegensätze im Vortrage. 4 12 sgr.
- Musikalische Anthologie, enthaltend die beliebtesten Opernmelodien, Volksweisen etc., ein didaktisch bearbeitetes Ergänzungs-Material zu des Verfassers Pianoforte-Schule, sowie zu jeder andern Clavier-Schule, von Franz Albert Gressler. Op. 3. Zehnte Auflage. Complet 6 Lief. 1 1/2 thr.
- Beethoven-Anthologie. Praktische Vorschule zu L. v. Beethoven und seinen Sonaten für Pianoforte, in 60 Studien und Mastern aus seinen Werken nach unterrichtlichen Rücksichten zusammengestellt, erläutert und mit ausführlichster Applicatur versehen von Rudolph Viold. 1s bis 5s Heft. Complet à 9 sgr.

Euphonie. 6 gefällige Melodien mit Fantasien, Divertissements, Impromtus, Rondos, Variationen etc., den Lernenden zur nützlichen Übung, den Geübteren zur angenehmen Unterhaltung für Pianoforte von Franz Albert Gressler. Op. 26. 1—6 Lief. compl. 2 thr.

Nr. 1. Fantasie über die Lorelei. Nr. 2. Der Carnival von Venedig variiert. Nr. 3. Impromtu über den Pöbel-Gesang. Nr. 4. Divertissement über Melodien aus Martha. Nr. 5. Rondo über eine Melodie aus Zampa. Nr. 6. Nachklänge von Parade und Ball (Signal-Marsch, Polka, Walzer, Galop.)

Neue musikalische Jugendbibliothek. Kleine Fantasien über beliebte Opern für das Pianoforte. Herausgegeben von Chr. Immler. 1., 2—6. Lief. à 10 sgr. 2. Lief. 12 sgr.

Das erste Heft enthält: Huldigung den Frauen. Das zweite Heft: Brillante Fantasien über neue Volkslieder: Die Türke, Lied von Hölzel. — Wenn die Schwäbchen behwärts zieh'n. — Den Baben langen Tag. Für das Pianoforte componirt von Wilhelm Popp. Op. 32. Das dritte Heft: Kleine Fantasie über den Prophet. Das vierte Heft: Kleine Fantasie über die Oper Lucrezia Borgia. Das fünfte Heft: L'adieu du pays. Fantaisie brillante pour le Piano. Das sechste Heft: Lieder ohne Worte.

Mozart, Beethoven, Weber. Duftende Blüten aus dem reichen Garten unserer drei grössten Tondichter als progressive Übungen zur Steigerung der Fertigkeit und als Muster zur Ausbildung eines reinen Geschmacks für junge Pianofortespieler zusammengesetzt und geordnet von W. Popp. 1s bis 6s Heft à 9 sgr.

Geschichte der Musik. Biographien, Portraits und Proben aus den Werken der berühmtesten Tondichter des 18. und 19. Jahrhunderts von W. Popp.

Erster Theil: die Classiker.

1s Heft: Haydn, Mozart, Beethoven. 2s Heft: Gluck, Pleyel, Hummel. 3s Heft: Kalkbrenner, Field, Clementi. 4s Heft: Hummel, Kreutzer, Weber. 5s Heft: Dussek, Spohr, Mubal. 6s Heft: Marschner, Spontini, Mendelssohn.

Zweiter Theil: die Romantiker.

7s Heft: Rossini, Auber. 8s Heft: Donizetti, Bellini. 9s Heft: Lortzing, Flotow. 10s Heft: Herzog Ernst von Coburg-Stotha, Halevy. 11s Heft: Verdi. 12s Heft: Meyerbeer.

Dritter Theil: Gegenwart und Zukunft.

13s Heft: Wagner. 14s Heft: Liszt, Berlioz. 15s Heft: Schumann, Liszt, Raff, Schubert.

Erholungstunden am Pianoforte. Eine Auswahl ansprechender Tänze und Märsche von verschiedenen Componisten. 1s bis 5s Heft à 10 sgr.

Lust und Leben. Leichte gefällige Tänze in fortschreitender Ordnung und mit Bezeichnung des Fingersatzes für das Pianoforte von Chr. Immler. 1s Heft 12 sgr. 2s und 3s Heft à 9 sgr.

Blumenspenden. Walzer für das Pianoforte componirt von C. Kuntze. Op. 30. 7 1/2 sgr.

Der Salon. Charakteristische Tänze von Theodor Krauss. 1s bis 3s Heft à 7 1/2 sgr. 4s, 5s u. 6s Heft à 9 sgr.

Nr. 1. Valse sentimentale. Op. 4 u. 5. Nr. 2. Le désir. Op. 8. Nr. 3. Erinnerung an Brückenan. Op. 14. Nr. 4. Einladung zum Tanz. Op. 15. Nr. 5. La Résignation. Op. 7. No. 6. Récréation. Op. 16.

Zuckerbröckchen. Leichte Tänze für kleine Clavierspieler, mit Berücksichtigung der Stufenfolge der linken Hand und des Fingersatzes, von Reinhold Fack. 1. und 2. Lief. à 6 sgr.

La reine du jour. Originaltänze für das Pianoforte von H. Oberhoffer und G. Rike. Heft 1. 9 sgr. Heft 2. von Dittmar, Abesser, Jung und Popp. 9 sgr.

Brillanten. Glänzende Fertigkeit zeigende und doch nur mässig schwere Tonstücke für das Pianoforte.

Nr. 1. Fantasie und Variationen über ein Originalthema von Louis Böhner. 7 sgr. 6 pf. Nr. 2. Vier Lieder ohne Worte von Wilhelm Popp. 7 sgr. 6 pf. Nr. 3. Ave Maria. Von Wilhelm Popp. 5 sgr. Nr. 4. Fantaisie brillante pour le Piano, sur les motifs de l'Opera Martha de Flotow. Composée par Guillaume Popp. 10 sgr. Nr. 5. Die Rheinfahrt. Walzer für das Pianoforte componirt von Wilhelm Popp. 5 sgr. Nr. 6. Variationen über ein Thema aus der Oper Joseph und seine Brüder componirt von A. Jacobi. 7 sgr. 6 pf.

Thalia-Terpsichora. Tänze aus Opern für das Pianoforte bearbeitet von Wilhelm Popp. Op. 105. 1s bis 3s Heft à 9 sgr.

Silberglöckchen. Unterhaltungen für kleine Pianofortespieler componirt von Wilhelm Popp. Op. 51. 1s und 2s Heft à 7 1/2 sgr. 3s Heft 9 sgr.

Prämienbuch für Pianofortespieler, enthaltend die beliebtesten Tänze unserer berühmtesten Componisten, mit Besichtigung aller Schwierigkeiten und Beifügung des Fingersatzes arrangirt, unterrichtlich und vom Leichtern zum Schwereren fortschreitend geordnet von Chr. Immler, Schul- und Musiklehrer in Coburg. 1s bis 3s Heft à 9 sgr.

En Avant. Tondichtungen vom Standpunkte der modernen Aesthetik. Herausgegeben von einem Verein älterer und jüngerer Componisten. 1s u. 2s Heft à 7 1/2 sgr.

1s Heft: Variationen über den Sehnsuchts-Walzer von L. v. Beethoven, componirt von A. Langerl.
2s Heft: Fantasie und Variationen über ein Thema aus dem Freischütz, comp. von A. Jacobi.

Bemiscenzen de Tanahäuser. Fantaisie pour le Piano composée par Guillaume Popp. Op. 72. 7 1/2 sgr.

Potpourri aus Opern und beliebten Tänzen zur fröhlichen Unterhaltung am Pianoforte. Herausgegeben von M. Walter. 9 sgr.

AMUSEMENT

pour

Violin et Pianoforte

arrangé par

C. Leop. Boehm.

F. F. Hof- und Kammer-musikus.

LANGENSALZA,

Schulbuchhandlung des Fb. L. Vrs.

Heft III.

Verlag von C. F. W. Neumann, Neudamm

MUSEMENT

Violin et Piano forte

C. Joseph Böcher

1784

Meinem lieben Schüler Carl Fink in D.
gewidmet, von C. Leop. Böhm.

³
Duo de Norma,
arrangé par C.L. Böhm.

Andante.

Introduction.

p.

cresc.

ff.

dolce.

cresc.

Amusement, 3. Heft.

The musical score consists of several systems of staves. The first system has two staves with a treble and bass clef, featuring a melodic line in the treble and a rhythmic accompaniment in the bass. The second system also has two staves, with the bass staff containing a prominent triplet pattern. The third system includes a section marked *Moderato Cantabile* with a dynamic marking of *p.* (piano), and a separate staff system to its right. The final two systems continue the melodic and harmonic development of the piece.

*Moderato
Cantabile.*

p.

First system of musical notation, consisting of a grand staff with treble and bass clefs. The music features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and a more melodic line in the left hand.

Second system of musical notation, continuing the piece. It includes a prominent sixteenth-note run in the right hand.

Third system of musical notation, featuring a series of chords and a melodic line in the right hand.

Fourth system of musical notation, starting with the instruction *Cadenza, a piacere.* The right hand has a complex melodic line with a sixteenth-note run.

Fifth system of musical notation, featuring a melodic line in the right hand with a *p.* dynamic marking and a *pp.* dynamic marking in the left hand.

Sixth system of musical notation, concluding the page with a final cadence in the right hand and a sustained chord in the left hand.

*Andante
molto
cantabile.*

dolce. *cresc.* *p.* *cresc.* *f.* *dolce.* *Viol. ad libit.*

The musical score consists of six systems of piano accompaniment. Each system is written for two staves (treble and bass clef). The first system includes the tempo and mood markings 'Andante molto cantabile.' and dynamic markings 'dolce.' and 'cresc.'. The second system features a 'p.' (piano) dynamic marking. The third system includes a 'cresc.' marking. The fourth system includes 'f.' (forte) and 'dolce.' markings. The fifth system is a continuation of the piano accompaniment. The sixth system includes the marking 'Viol. ad libit.' (Violin ad libitum), indicating an optional violin part. The music is in a minor key and features a variety of textures, including arpeggiated chords and melodic lines.

Allegro.

Musical notation for the first system, consisting of two staves. The top staff begins with a piano (*f*) dynamic and a fortissimo (*ff*) dynamic. The bottom staff also begins with a piano (*f*) dynamic. The music is in common time (C) and features a mix of eighth and sixteenth notes.

Musical notation for the second system, consisting of two staves. The top staff includes a tremolo effect. The music is in common time (C) and features a mix of eighth and sixteenth notes.

*Allegro
agitato.*

Musical notation for the third system, consisting of two staves. The music is in 2/4 time and features a piano (*f*) dynamic. The top staff has a treble clef and the bottom staff has a bass clef.

Musical notation for the fourth system, consisting of two staves. The music is in 2/4 time and features a mix of eighth and sixteenth notes.

Musical notation for the fifth system, consisting of two staves. The music is in 2/4 time and features a mix of eighth and sixteenth notes.

Musical notation for the sixth system, consisting of two staves. The music is in 2/4 time and features a mix of eighth and sixteenth notes.

Musical notation for the seventh system, consisting of two staves. The music is in 2/4 time and features a mix of eighth and sixteenth notes. A crescendo (*cresc.*) marking is present in the middle of the system.

crese.

ff.

Piu Presto .

f.

p.

ff.

ff.

The musical score is written for piano in 2/4 time. It consists of six systems of two staves each. The first system begins with a *crese.* marking. The second system features a *ff.* marking and a tempo change to *Piu Presto .*, which is indicated by a new time signature of 2/4. The third system includes a *p.* marking. The fourth system has a *ff.* marking. The fifth system has a *ff.* marking. The sixth system concludes the piece with a *ff.* marking. The notation includes various rhythmic figures, slurs, and dynamic markings.

Deux Nocturnes pour le Piano par Théodor Krauss. Op. 17. 9 sgr.

Ouverture zur Oper: Der Glockengiesser von A. Lübcke, Herzogl. Sachsen-Coburg-Gothaischem Musikdirektor, arrangirt für das Pianoforte von E. Lampert. 4 sgr.

Jubil-Marsch für das Pianoforte von C. O. Quilitzsch. 5 sgr.

Das Lernen eine Lust. Praktische Klavierübungen zusammengestellt aus den reizendsten progressiv geordneten Melodien älterer und neuerer Tondichter von Eugen Stein. Op. 2. 1s bis 4s Heft à 9 sgr.

Komas. Quodlibet für das Pianoforte von Wilhelm Popp. 7½ sgr.

Divertissement sur les Mélodies du Czar par F. A. Gressler. Op. 31. 7½ sgr.

Lieder ohne Worte. Für das Pianoforte von Kehr, Kloss, Hellmaundt. 7½ sgr.

Opern-Bibliothek. Die schönsten Arien, Duetten, Chöre u. s. w. aus neuern beliebten Opern als progressive Übungen für junge Pianofortepieler. Nach Partituren für das Pianoforte arrangirt und geordnet von Wilhelm Popp. Op. 120. Heft 1 bis 6. à 9 sgr.

Délassement sur les Mélodies du Dessert par Franz Albert Gressler. Op. 28. 7½ sgr.

Haydn-Album. Auswahl des Schönsten aus den Werken des grossen Meisters. Als Anhang zu den duftenden Blüten für das Pianoforte. Nach Partituren arrangirt von Wilhelm Popp. Op. 143. 15 sgr.

Charakterstücke für das Pianoforte. 1. Heisses Verlangen. 2. Erfüllter Wunsch. 3. Stilles Glück. Componirt von Theodor Krauss. Op. 25. 9 sgr.

Im Traum. Tongemälde von E. Abesser. Op. 4. 5 sgr.

2) Für vier Hände.

Pianoforte-Schule für vier Hände, ein Seitenstück zu der theoretisch-praktischen Pianoforte-Schule für zwei Hände von F. A. Gressler. Op. 34. 2 thlr.

Kinderfreunden am Pianoforte. Bekannte Volkslieder zu vier Händen im Umfang von fünf Tönen. Nach methodischen Grundsätzen bearbeitet von Chr. Immler. 9 sgr.

Brüder und Schwester. Ganz leichte und gefällige Stücke zu vier Händen für die ersten Anfänger am Pianoforte. Gesammelt, arrangirt und componirt von Chr. Immler. Op. 3. 1. und 2. Lief. à 10 sgr.

Rosen. Leichte Tänze für das Pianoforte zu vier Händen. Mit Bezeichnung des Fingersatzes. Herausgegeben von Chr. Immler. 1s, 2s, 4s Heft à 7½ sgr. 3s Heft 9 sgr.

Lilien. Leichte Tänze für das Pianoforte zu vier Händen von A. Jacobi. 1—3s Heft à 9 sgr.

Oberons Zauberhorn. Tänze und Märsche mit eingeflochtenen Gesangsmelodien, Ouverturen und dgl. für das Pianoforte. Vier Hefte à 10 sgr.

La Jolie. Pièce facile en forme de Valse pour le Piano à quatre mains composée par Theodor Krauss. Op. 18. 9 sgr.

Anthologie berühmter Ouverturen für das Pianoforte zu vier Händen.

Nr. 1. Palm-Ouverture von L. Böhner. Op. 150. 6 sgr.

Nr. 2. L. Böhners Dreiherrstein. 14 sgr.

Nr. 3. Grosser Marsch aus der Oper: Tannhäuser von Richard Wagner. Für das Pianoforte zu vier Händen eingerichtet von A. W. Gottschalg. 7 sgr. 8 pf.

Nr. 4. Grosse Symphonie in vier Sätzen für das Orchester componirt und für das Pianoforte zu vier Händen arrangirt von L. Böhner. Op. 160. I. Satz. 15 sgr.

Nr. 5. Dieselbe. II, III. & IV. Satz. 19 sgr.

Nr. 6. Scene und Finale aus Dreiherrstein, für das Pianoforte zu vier Händen componirt von L. Böhner. 19 sgr.

Das Glöckchen von N. Paganini. Vierhändige Fantasie und Variationen von Wilh. Popp. 9 sgr.

Rakoszy-Marsch für das Pianoforte zu vier Händen eingerichtet von A. W. Gottschalg. 5 sgr.

Jugend-Szenen. Sechs charakteristische Tonbilder für das Pianoforte zu vier Händen componirt von Theodor Krauss. Op. 20. 9 sgr.

Liederkranz. Ein Potpourri aus gefälligen Melodien zur Aufmunterung im Fleiss für Anfänger im Klavierspielen zusammengestellt und zu vier Händen eingerichtet von C. Niepel. 1s Heft 7½ sgr. 2s Heft 9 sgr.

3) Für sechs Hände.

Polka Rondino für sechs Hände, auf einem der neuern umfangreichen Pianoforte auszuführen, componirt von Franz Albert Gressler. Op. 38. 9 sgr.

C. Gesang mit Begleitung des Pianoforte.

Anthologie für Gesang mit Begleitung des Pianoforte, mit vielen Beiträgen und biographischen Notizen von Thüringer Wort- und Tondichtern, für Schule und Haus progressiv geordnet von F. A. Gressler. Fünfte völlig umgearbeitete Auflage. Op. 4. 1—6. Lief. compl. 2 thlr.

Album für Gesang. Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Zweite Auflage. Erste bis vierte Lieferung à 12 sgr.

1s Heft. Inhalt: Nr. 1. Das Element. Der Adler hebt die blauen Lüfte. Nr. 2. Immerdar Liebe. Kommt mit dem Lenz auch die Liebe gegangen. Nr. 3. Vöglein mein Bote. Vöglein flieg fort. Nr. 4. Alles um Sie. Ich mag so gerne liegen. Nr. 5. Dir allein. Möchte jedem gern die Stelle zeigen. Nr. 6. O wie schön. O wie schön ist's auf den Hügeln.

2s Heft. Inhalt: Nr. 1. Der göttliche Gruss. Wenn früh zu deinem Kämmerlein. Nr. 2. Mundlich. Wie ein Schwan.

3s Heft. Inhalt: Nr. 1. Dahin. Blühendes Leben, wo eiltest du hin. Nr. 2. Alles in Dir. Du gibst die Freude. Nr. 3. Immer mit ihr. Geh ich im Wald auf Bergedorf. Nr. 4. Nachtigallenlied. Stand einst unter einem Banne. Nr. 5. Zum Postillon. Setz ab das Roth von deinem Mund.

4s Heft. Inhalt: Nr. 1. Beruhigung. Ein Leben ohne Liebe. Nr. 2. Erwartung. Komm in den Garten. Nr. 3. Frühling. Der Frühling begrüsst die junge Natur. Nr. 4. O süsse Mutter. O süsse Mutter, ich kann nicht spinnen.

Neue Lieder von W. Popp für eine Singstimme mit Pianoforte-Begleitung. 1s u. 2s Heft à 7½ sgr. 3s Heft 12 sgr.

1s Heft. Inhalt: Nr. 1. In der Ferne. Wenn ich auf dem Berge stehe. Nr. 2. Gendelied. Wenn ich ein Fischer wär. Nr. 3. Die letzte Rose. Die letzte Rose steht im Haag. — 2s Heft. Inhalt: Nr. 1. Abschied vom Liebchen. Lebwohl Du mein Liebchen. Nr. 2. Sehnsucht nach der Geliebten. O wär ich doch ein Vöglein. Nr. 3. Ave Maria. Andachtsvoll lieg ich vor dir. — 3s Heft. Inhalt: Nr. 1. Die Wasserlilie. Nr. 2. Das Verlangen. Nr. 3. Ob sie mich liebt? Nr. 4. Nirgends ein Mädchen, dem ich vertraue!

6 Gesänge für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung componirt von Theodor Krauss. Op. 10. 12 sgr.

Vier Lieder für fröhliche Burschen. Ständchen von F. Grillparzer. Soldatenlied von A. Kopisch. Der Unbeständige von A. Grün. Lied von Shakespeare. Musik von Ferdinand Horst. 6 sgr.

Amphien. Märsche und Tänze mit untergelegten Liedertexten am Pianoforte mit oder ohne Gesang auszuführen, auch ein Material für heitere Liedertafeln, gesammelt, arrangirt und componirt von F. A. Berg. 1s und 2s Heft. à 12 sgr.

Des Kindes liebste Bilder- und Liederbuch, mit Pianoforte-Begleitung, zusammengestellt von Gottlob Wunderlich. Colorirt 18 sgr., nicht colorirt 10 sgr.

Jugendfreunden. Bilder- und Liederbuch mit Begleitung des Pianoforte, zusammengestellt von G. Wunderlich. 12 sgr.

Perlen. Kleine Lieder für Kinder am Klavier zu singen, von F. Horst. 1s Heft 7½ sgr. 2s Heft von R. Viole. Op. 10. 6 sgr.

Zwei Lieder: „Gruss in die Ferne“ und „Einsamkeit.“ In Musik gesetzt für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte von Thomas Deutsch. Op. 3. 5 sgr.

D. Für die Violine.

Praktische Violinschule von Friedrich Solla. 1—6. Lief. 2 thlr. 12 sgr.

Unterhaltungen für Violine und Pianoforte. Herausgegeben von W. Popp. 1s bis 4s Heft à 9 sgr.

Familien-Ball. Leichte Tänze für Violine und Pianoforte von Friedr. Solla. 1s bis 6s Heft à 12 sgr.

Anthologie für zwei und drei Violinen, sowie für Violine mit Pianofortebegleitung, enthaltend die beliebtesten Opernmelodien, Volkslieder, Tänze etc. Ein didaktisch bearbeitetes Ergänzungsmaterial zu des Verfassers Violinschule von Friedrich Solla. 1—6. Lief. à 7½ sgr.

Duetten für 2 Violinen von F. Solla. 1s bis 3s Heft à 10 sgr., 4s Heft 15 sgr., 5s Heft 12 sgr., 6s Heft 15 sgr.

Der fröhliche Violinspieler. Tänze für Violino solo mit beliebiger Begleitung einer secundirenden Violine oder des Pianoforte von Friedrich Solle. 1s und 2s Heft à 5 sgr.

Duetten für zwei Violinen zum ersten Unterricht von G. F. Stockmar. 9 sgr.

Due's für Violine und Piano von F. W. Kretschmar.

Nr. 1. Larghetto und Variationen aus dem A-Quintett nebst einem Finale aus Emeraldia. 9 sgr.

Nr. 2. Mosaïque über sentimentale Opern motive. (Ein Amusement auf der G-Saite.) 7 sgr. 6 pf.

Nr. 3. Nicolai: Die lustigen Weiber von Windsor. 12 sgr.

Nr. 4. Balfe: Concertarie. 7 sgr. 6 pf.

Nr. 5. Beethoven, Zwerg-Variationen. Catalani, Bra-vour-Variationen. 7 sgr. 6 pf.

Die kleinen Quartettspieler. Methodisch geordnete Uebungsätze für zwei Violinen, Viola und Violoncello, zusammengestellt von Emil Postel. 12 sgr.

Opernbibliothek für Violine und Pianoforte. Auswahl der schönsten Melodien aus den beliebtesten Opern in verschiedenen Bearbeitungen von F. Solle. Heft 1. Die weisse Dame. 12 sgr.

E. Für die Orgel.

30 leichte Vorspiele für die Orgel, für Anfänger und Präparanden componirt von Aug. Michel, Seminarlehrer in Gotha. Dritte Aufl. 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

12 Orgelstücke von L. Böhner. 1s Heft 10 sgr. 2s Heft 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

Der Orgelspieler. Eine Sammlung anerkannter Präludien, Fugnetten, Versetten etc. der vorzüglichsten Componisten. Herausgegeben von Musikdirector Seitz in Reutlingen. 3 Hefte à 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

12 Orgelstücke zum Gebrauch beim öffentlichen Gottesdienste von Müller. 1s Heft 12 sgr. 2s Heft 15 sgr.

14 charakteristische Orgelstücke zum Gebrauch beim öffentlichen Gottesdienste von J. G. Sachs. Op. 37. 1s und 2s Heft à 10 sgr. 3s Heft 12 sgr.

10 Orgelstücke zum kirchlichen Gebrauche von J. A. Kolb. 6 sgr.

9 Orgelstücke zum Gebrauche beim öffentlichen Gottesdienste componirt von Theodor Krauss. Op. 6. 1s Heft. 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

12 Orgelstücke zur Uebung und zum kirchlichen Gebrauche componirt von Theodor Krauss. Op. 9. 2s Heft. 12 sgr.

24 Orgelstücke von Theodor Krauss. Op. 18. 3s Heft. 9 sgr.

15 Orgelstücke zum Gebrauch bei den öffentlichen Gottesverehrungen componirt von Theodor Krauss. Op. 21. 4s Heft. 9 sgr.

24 Orgelvorspiele von Theodor Krauss. Op. 13. Heft 5. 9 sgr.

12 Orgelstücke verschiedenen Charakters von Theodor Krauss. Op. 27. 6s Heft. 9 sgr.

F. Für die Gitarre.

Der praktische Gitarrespieler als Begleiter des Gesanges. Grosse praktische Gitarreschule mit Liederbeispielen für Gitarrebegleitung von Röser. 1s bis 6s Heft à 12 sgr.

VII Divertissements pour la Guitare seule composées par E. Menz. 1 $\frac{1}{2}$ sgr.

VI Divertissements en forme de danse pour deux Guitares ou Violon et Guitare composées par E. Menz. 2 $\frac{1}{2}$ sgr.

Beliebte Tänze für eine oder zwei Gitarren arrangirt von E. Menz. 2 $\frac{1}{2}$ sgr.

G. Kirchen-Musik.

Choralbüchlein für Volksschulen. 1 $\frac{1}{2}$ sgr.

Vollständiges Tachan-Choralbuch in 358 vierstimmigen Chorälen nach Hiller, Schicht und Fischer bearbeitet von Eugen Stein. 24 sgr.

Das Gebet des Herra und die Einsetzungsworte des heiligen Abendmahls für eine Singstimme mit Orgelbegleitung componirt von C. H. Fischer. 5 gr.

Vierstimmige, besonders für den liturgischen Gesang geeignete Chöre, componirt und Seiner Hochwürden und Hochwohlgeboren dem Königlichen Consistorial-, Regierungs- und Schulrath Herrn Striez, Ritter etc. in Potsdam, aus inniger Hochachtung zugeeignet von M. Mebes, Cantor in Pritzerbe. 12 sgr.

12 religiöse Gesänge für Sopran, Alt, Tenor und Bass von Friedrich Solle. 12 sgr.

Der 23. Psalm „Der Herr ist mein Hirte etc.“ für vierstimmigen Männerchor mit obligater Orgel componirt von J. G. Sachs. Op. 18. 3 sgr.

Das grosse Halleluja von Klopstock für vier Singstimmen, mit Begleitung der Orgel oder des Pianoforte für Gesangsvereine und zum kirchlichen Gebrauche componirt von Aug. Michel, Musiklehrer. 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

Sechs Gesänge für Sopran, Alt, Tenor und Bass zur Feier des vormittägigen Gottesdienstes am heiligen Charfreitage componirt von Friedrich Schwarz. 5 sgr.

Offertorium in B-dur (Jubilata Deo) mit 4 Singstimmen, 2 Violinen, Viola, 2 Oboen, 2 Fagote, 2 Hörner, Contra-Bass und Orgel von E. Ellguth. Nr. 1. 10 sgr.

Offertorium solemne in C Laudate Dominum mit 4 Singstimmen, 2 Violinen, 2 Oboen, 2 Hörner (2 Trompeten ad libitum), Viola, Contra-Bass, Cello, Pauke und Orgel, von Ernst Ellguth. Nr. 2. 10 sgr.

Dreistimmige Messen. Nr. 1 bis 3. von Pastor Ost. à 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

Messe für vier Singstimmen und Orgel von Liberatorus Geppert, Chorrector in Johannesberg. 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

Litanei (De Nomine Jesu) und Tantum Ergo in C für Singstimmen und Orgel. (2 Violinen, Viola, 2 Clarinetten, 2 Horn, Contra-Bass ad lib.) componirt von J. Zimmer. Op. 18. 12 sgr.

Missä für vier Singstimmen und Orgel von J. Zimmer. 9 sgr.



